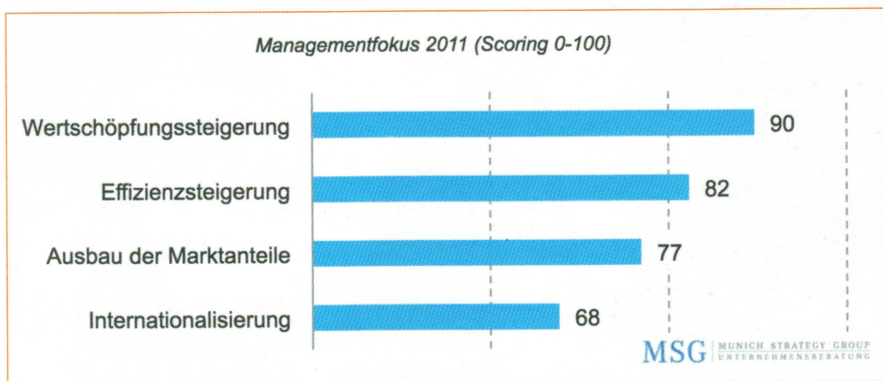


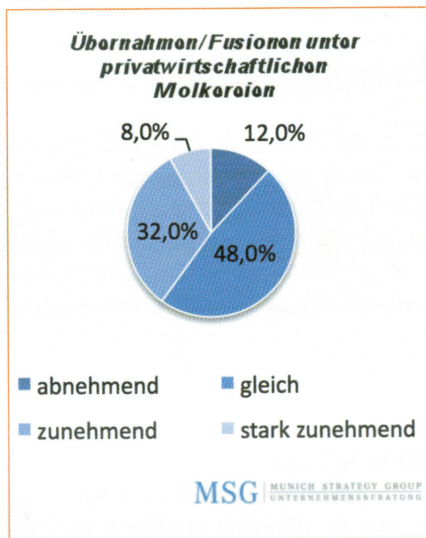
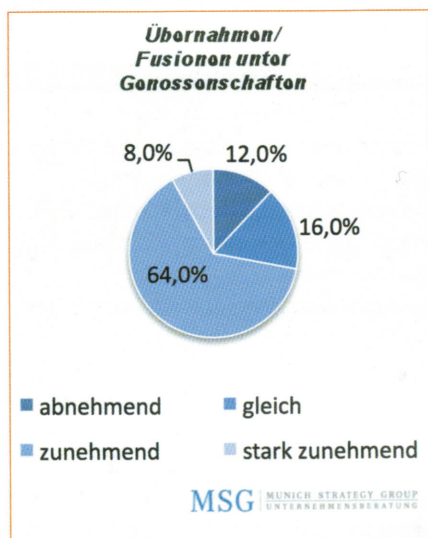
Weitere Übernahmen im genossenschaftlichen Bereich erwartet

Exklusive Unternehmerbefragung der Munich Strategy Group (MSG) in Zusammenarbeit mit der Lebensmittel Zeitung



gem Niveau und etwa 40% gehen von mehreren Übernahmen oder Fusionen im Jahr 2011 aus.

Anders das Bild bei Übernahmen/Fusionen unter Genossenschaften. Die Branche scheint Beispiele wie Nordmilch/Humana oder Arla-Hansa Milch als Trend für die Zukunft zu bewerten. So gehen drei Viertel der Teilnehmer von einer zunehmenden Anzahl von Übernahmen unter Genossenschaften aus.



2011 geht es um die Steigerung der Wertschöpfung

Bei der Frage nach den wesentlichen Managementmaßnahmen im Jahr 2011 standen die Kategorien Wertschöpfungssteigerung, Ausbau der Marktanteile, Effizienzsteigerung und Internationalisierung im Vordergrund. Der Fokus der Unternehmer für 2011 liegt dabei auf der Steigerung der Wertschöpfung, d.h. auf dem Generieren von höheren Umsatzerlösen pro verarbeitetem Kilogramm Rohmilch. Die Grundlage hierfür bilden Investitionen in die Produktentwicklung, den Markenaufbau/-pflege, die Produktion und in den Vertrieb. Der Großteil der deutschen Molkereien setzt also im Jahr 2011 auf eine Differenzierungsstrategie, mit der die Wertigkeit des Produktportfolios gesteigert und höhere Erträge erwirtschaftet werden sollen.

Die vollständigen Ergebnisse der Studie können gegen eine Schutzgebühr von 45,00 zzgl. MwSt. angefordert werden unter: E-Mail: info@munich-strategy.com

Die Ergebnisse der MSG-Molkereistudie 2011, bei der mehr als 100 deutsche Molkereiunternehmen, Branchenverbände, Wissenschaftler und Politiker befragt wurden, belegen zum einen eine verhalten optimistische Erwartungshaltung der Branche hinsichtlich der Absatzentwicklung, zum anderen rechnen die Molkereien mit verstärktem Druck auf die Abgabepreise. Die Branchenkonsolidierung, vor allem im genossenschaftlichen Sektor, wird weiter zunehmen. Getrieben wird diese Zunahme durch verstärkte Aktivitäten von ausländischen Molkereien. Bei den

Management-Schwerpunkten steht das Thema Steigerung der Wertschöpfung ganz oben auf der Agenda.

Branchenkonsolidierung schreitet voran

Für 2011 gehen 12% von kaum einer Übernahme im privatwirtschaftlichen Bereich aus, 48% rechnen weiterhin mit Übernahmen auf niedri-

